

Der Ausflug ins Steigerwald-Zentrum in Handthal



Am 28. November unternahmen wir, die beiden dritten Klassen der Grundschule Jphofen, einen Ausflug ins Walderlebniszentrum nach Handthal. Knapp 30 Kinder stiegen um 8 Uhr voller Aufregung in den Bus. Nach einer guten halben Stunde Fahrt sprangen alle vergnügt am Ziel wieder hinaus und liefen die 5 Minuten Fußweg vom Parkplatz hinauf zum Walderlebniszentrum.

Im großen Gruppenraum wurden wir zunächst von den beiden Förstern Frau Lunzner und Herr Leyrer herzlich begrüßt. Wir bastelten Namensschilder und teilten uns anschließend in zwei Gruppen auf. Unser Förster machte mit uns verschiedene Spiele, bei dem wir jede Menge über die Nahrungskette im Wald erfuhren.

Nach all dem, was wir gelernt hatten, waren wir natürlich auch hungrig. Wir aßen unsere mitgebrachte Brotzeit und hatten uns viel zu erzählen.

Anschließend machten wir noch eine Hausralley und hatten dabei sehr viel Spaß. An verschiedenen Stationen konnten wir über die Arbeit eines Försters viel erfahren. Außerdem konnten wir mit dem Fernglas Tiere im Wald suchen. An einer anderen Station haben wir gelernt, welche Dinge man einkaufen sollte, um den Wald und die Umwelt nicht zu sehr zu belasten.

In der zweiten Gruppe durften wir mit der Försterin unter dem Mikroskop sehr viele Dinge angucken, wie zum Beispiel Baumrinde, eine Libelle, Tannenzweige, gepresste Blätter oder eine Motte. Zum Schluss durften wir sogar eine besondere Brille aufsetzen, mit der wir die Dinge so sahen, wie eine Fliege.

Viel zu früh mussten wir uns von den Mitarbeitern des Walderlebniszentrums verabschieden, doch ein Erinnerungsfoto auf einer quer liegenden Baumwurzel, munterte uns wieder auf.

Wir fuhren voller neuer Eindrücke mit dem Bus zurück in die Schule. Es war ein sehr schöner und interessanter Ausflug!

Text: Emilio Bellanti & Adrian Guerrero Brünjes - Klasse 3b

Fotos: Monika Hofmann-Küster & Peggy Knauer

Der Ausflug ins Steigerwald-Zentrum in Handthal



Am 28. November unternahmen wir, die beiden dritten Klassen der Grundschule Iphofen, einen Ausflug ins Walderlebniszentrum nach Handthal. Knapp 30 Kinder stiegen um 8 Uhr voller Aufregung in den Bus. Nach einer guten halben Stunde Fahrt sprangen alle vergnügt am Ziel wieder hinaus und liefen die 5 Minuten Fußweg vom Parkplatz hinauf zum Walderlebniszentrum.

Im großen Gruppenraum wurden wir zunächst von den beiden Förstern Frau Lunzner und Herr Leyrer herzlich begrüßt. Wir bastelten Namensschilder und teilten uns anschließend in zwei Gruppen auf. Unser Förster machte mit uns verschiedene Spiele, bei dem wir jede Menge über die Nahrungskette im Wald erfuhren.

Nach all dem, was wir gelernt hatten, waren wir natürlich auch hungrig. Wir aßen unsere mitgebrachte Brotzeit und hatten uns viel zu erzählen.

Anschließend machten wir noch eine Hausralley und hatten dabei sehr viel Spaß. An verschiedenen Stationen konnten wir über die Arbeit eines Försters viel erfahren. Außerdem konnten wir mit dem Fernglas Tiere im Wald suchen. An einer anderen Station haben wir gelernt, welche Dinge man einkaufen sollte, um den Wald und die Umwelt nicht zu sehr zu belasten.

In der zweiten Gruppe durften wir mit der Försterin unter dem Mikroskop sehr viele Dinge angucken, wie zum Beispiel Baumrinde, eine Libelle, Tannenzweige, gepresste Blätter oder eine Motte. Zum Schluss durften wir sogar eine besondere Brille aufsetzen, mit der wir die Dinge so sahen, wie eine Fliege.

Viel zu früh mussten wir uns von den Mitarbeitern des Walderlebniszentrums verabschieden, doch ein Erinnerungsfoto auf einer quer liegenden Baumwurzel, munterte uns wieder auf.

Wir fahren voller neuer Eindrücke mit dem Bus zurück in die Schule.

Es war ein sehr schöner und interessanter Ausflug!

Text: Emilio Bellanti & Adrian Guerrero Brünjes - Klasse 3b

Fotos: Monika Hofmann-Küster & Peggy Knauer